



Schützenbund des Seebezirks
Fédération des tireurs du district du Lac

www.schuetzenbund.ch
info@schuetzenbund.ch

BESCHLUSS- UND ANTRAGSPROTOKOLL

der Präsidentenkonferenz 2015 vom 26.03.2015

Restaurant "Jäger", Jeuss

PV DES DÉCISIONS ET PROPOSITIONS

de la conférence des présidents 2015

Restaurant «Jäger», Jeuss (Jentes)

I VORSITZ Hans Etter, Präsident

II PROTOKOLL Patrick Brügger

III ANWESEND

i Vorstand (10)

S. Baeriswyl, B. Baumgartner, P. Brügger, H. Etter, N. Goetschi, P. Hug-Maeder, Ch. Loosli, J. Mischler, W. Mischler, P. Sommer

ii Sektionen 300m Seebezirk (20)

iii Sektionen 25/50m Seebezirk (5)

iv Gäste (7)

Fritz Herren, Präsident SK4 FR
6 Präsidenten Berner Gastsektionen

IV ENTSCULDIGT

i Vorstand
Aaron Schneuwly

ii Gäste
Heinz Thalmann, Eidg. Schiessoffizier
SG Wileroltigen

V STIMMENZÄHLER

Hermann Bertschy (SG Gempenach-Büchslen)
Pierre-Alain Roulet (SG Villarepos)

VI STIMMBERECHTIGUNG

i Total 34

ii Absolutes Mehr 18

VII BEGINN DER VERSAMMLUNG 20:00 Uhr

VIII ENDE DER VERSAMMLUNG 21:25 Uhr

IX TRAKTANDEN

- Begrüssung und Appell
- Protokoll der letzten Präsidentenkonferenz
- Feldschiessen 2015
 - Allgemeines
 - Reglement Wanderpreise
- Jungschützen und Junioren
- Gruppenmeisterschaft 300m
- Bezirkscup
 - Allgemeines
 - Anzahl Gruppen im Final
 - Antrag SG Salvenach-Jeuss
 - Antrag SG Galmiz
- Arbeitsgruppe Zukunft Feldschiessen
- Verschiedenes
- Auslosung Bezirkscup

I PRÉSIDENCE Hans Etter, Président

II PROTOCÔLE Patrick Brügger

III PRÉSENTS

i Comité (10)

S. Baeriswyl, B. Baumgartner, P. Brügger, H. Etter, N. Goetschi, P. Hug-Maeder, Ch. Loosli, J. Mischler, W. Mischler, P. Sommer

ii Sections 300m Lac (20)

iii Sections 25/50m Lac (5)

iv Invités (7)

Fritz Herren, Président CT 4 FR
6 présidents sté bernoises voisines

IV ABSENTS

i Comité
Aaron Schneuwly

ii Invités
Heinz Thalmann, Officier de tir fédéral
Sté de tir Wileroltigen

V SCRUTATEURS

Hermann Bertschy (Sté de tir Gempenach-Büchslen)
Pierre-Alain Roulet (Sté de tir Villarepos)

VI DROIT DE VOTE

i Total 34

ii Majorité absolue 18

VII DÉBUT DE L'ASSEMBLÉE 20h00

VIII FIN DE L'ASSEMBLÉE 21h25

IX TRACTANDAS

- Salutations et appel
- PV de la dernière conférence des présidents
- Tir en campagne 2015
 - Généralités
 - Règlement challenges
- Jeunes tireurs et adolescents
- Championnat de groupes 300m
- Coupe de district
 - Généralités
 - Nombre de groupes pour la finale
 - Requête sté de tir Salvenach-Jeuss
 - Requête sté de tir Galmiz
- Groupe de travail avenir du tir en campagne
- Divers
- Tirage au sort coupe de district

1. Begrüssung und Appell

Der Präsident eröffnet um 20.00 Uhr die Präsidentenkonferenz und heisst alle herzlich willkommen. Speziell begrüsst er oben aufgeführte Gäste und die anwesenden Sponsoren des Schützenbundes.

Vorneweg informiert Hans Etter darüber, dass an der letzten Vorstandssitzung entschieden wurde, dass das neu gewählte Vorstandsmitglied Patrick Brügger nicht nur die Funktion des Generalsekretärs vom zurückgetretenen Jean-Marc Sciboz übernehmen wird, sondern sämtliche Funktionen welche letztgenannter ausgeführt hatte, also ebenfalls die Funktion des Vize-Präsidenten und die des Vortragenden an der Rangverkündigung des Feldschiesens.

Der Appell ergibt eine Anwesenheit von 49 Personen, davon sind 34 stimmberechtigt. Dies ergibt ein absolutes Mehr von 18.

2. Protokoll der PK vom 03.04.2014

Das Protokoll der letzten PK vom 03. April 2014 wird mit Verdank an den Verfasser Jean-Marc Sciboz einstimmig genehmigt.

3. Feldschiesen 2015

a) Allgemeines

Nach 1998 wird die Schützengesellschaft Liebistorf/Kleinböisingen/Wallenbuch das Feldschiesen im Jahr 2015 organisieren. Das Pistolenfeldschiesen wird gleichenorts in einem Feldstand stattfinden.

Das Programm vom Sonntag sieht vor, dass ab 15.00 Uhr die Finals (Ausstich und Championsfinal) stattfinden. Um 18.00 Uhr folgt die Proklamation der Championsfinals und um 19.00 Uhr die offizielle Rangverkündigung Feldschiesens.

Antrag Reglementänderung

Der Vorstand des Schützenbundes schlägt zuhanden der Präsidentenkonferenz eine Änderung zum Reglement vor. Es gibt immer wieder Schützen, welche aufgrund fortgeschrittenen Alters oder gesundheitlicher oder körperlicher Einschränkung weder am Vor- noch am Hauptschiessen im Feldstand teilnehmen können. Der Vorstand möchte diesen Schützen nun reglementarisch die Möglichkeit geben, das Feldschiesen zu absolvieren und schlägt folgende Abänderung resp. Präzisierung des Artikels 2.3 des Reglementes vor (rot = Anpassung). Niklaus Goetschi präsentiert diesen auf der Leinwand:

Schützen, die infolge unvermeidbaren höheren Gründen (z.B. beruflicher Auslandsaufenthalt, geplanter Spitalaufenthalt o.ä.) **oder ältere Personen mit einer gesundheitlichen oder körperlicher Behinderung** weder am Vor- noch am Hauptschiessen teilnehmen können, dürfen auf **Anfrage** hin, das Feldschiesensprogramm nach den Bedingungen des

1. Salutations et appel

A 20h00, le président Hans Etter déclare l'assemblée des présidents ouverte et souhaite la bienvenue à tous, spécialement aux invités nommés ci-dessus et les sponsors de la fédération des tireurs du district du Lac.

Avant de poursuivre, le président informe que lors de la dernière séance du comité de la FTDL a été décidé que le nouveau membre du comité Patrick Brügger n'adopte non seulement le rôle du secrétaire général, mais également toutes les autres fonctions qu'assumait Jean-Marc Sciboz qui donnait sa démission en début de l'année. En d'autres termes, la fonction du vice-président de la fédération et celle-ci du conférencier lors de la proclamation des résultats du tir en campagne.

L'appel montre une présence de 49 personnes, dont 34 sont accompagné de droit de vote. Ceci donne une majorité absolue de 18.

2. Procès-verbal de la CP du 3 avril 2014

Le procès-verbal de la dernière CP du 3 avril 2014 est adopté à l'unanimité avec remerciements à l'auteur, Jean-Marc Sciboz.

3. Tir en campagne 2015

a) Généralités

Après 1998, la société de tir de Liebistorf/Kleinböisingen/Wallenbuch organisera le tir en campagne 2015 dans le district du Lac. Le tir en campagne au pistolet s'effectuera au même emplacement, dans un stand improvisé à cet effet.

Le programme du dimanche prévoit que les finales (barrage final et finale des champions) auront lieu dès 15h00. A 18h00 suivra la proclamation des résultats des finales des champions et à 19h00 la proclamation officielle du tir en campagne.

Requête changement de règlement

Le comité de la FTDL propose à l'attention de la conférence des présidents un changement au règlement. Il y a toujours des tireurs qui ne peuvent ni participer au tir avancé ni au tir principal dans le stand improvisé à cause de problèmes de santé majeurs ou d'handicaps physiques. Le comité de la fédération aimerait rendre possible de façon réglementaire le tir en campagne à ces personnes et propose ainsi un changement de l'article 2.3 du règlement tir en campagne. (rouge = changement). Niklaus Goetschi présente cette proposition sur l'écran prévu à cet effet:

Les tireurs qui, pour des motifs impératifs (par exemple séjour professionnel à l'étranger, hospitalisation prévue ou autres cas similaires) **ou les personnes âgées avec un handicap physique ou des problèmes de santé majeurs**, ne peuvent participer ni au tir avancé ni au tir principal, sont autorisés, **sur demande**, à effectuer le programme du tir en campagne selon les conditions suivantes fixées par le comité de la FTDL :

Vorstandes des SBS wie folgt absolvieren:

- a) Die Anfrage ist spätestens 1 Woche vor dem durch den Vorstand des SBS an der PK mitgeteilten Datum für das Vor-Vorschiessen an den Vorstand des SBS zu richten;

Beschluss: Der Antrag des SBS Vorstandes zur Reglementänderung wird *einstimmig* angenommen.

Präzisierungen der Verantwortlichen

Priska Hug-Mäder, Chefin Rechnungsbüro, informiert über folgende Punkte in ihrem Resort:

Vor- und Hauptschiessen: Alle Vereine haben ein Blatt erhalten mit den Schiesszeiten 300m und Pistolen, sowie den Zeiten für die Standblattannahme.

Kontrolle der Standblätter: Sonntag, 07. Juni 15, 14.30 - 15.00 Uhr im Rechnungsbüro (Restaurant Sternen)

Meldung der Jubilare (50./55./60. etc. FS): Bis spätestens Samstagabend, 06. Juni 15, 19.00 Uhr im Rechnungsbüro bei Priska Hug

Pressekonferenz: Die Pressekonferenz findet am Sonntag, 07. Juni 15 um 17.30 Uhr im Schützenhaus statt. Die Präsenz der Schützenkönige und Kategoriensieger ist *ein Muss* . Dafür verantwortlich sind die Präsidenten der Gesellschaften.

Verschiedenes: Auf der Homepage des Schützenbundes werden die Resultate 300m und Pistolen regelmässig publiziert und die definitiven Ranglisten können heruntergeladen werden.

Der Präsident der Schiesskommission 4 FR, Fritz Herren, ergänzt:

Warner und Schützenmeister: Das Aufgebot für die Warner und Schützenmeister wurde den Präsidenten abgegeben. Da dieses Jahr auf 50 Scheiben geschossen wird, wird es als Konsequenz auch mehr Warner und Schützenmeister benötigen. Die Präsidenten haben sicherzustellen, dass sich die geforderten Funktionäre **30 Minuten vor dem Aufgebot** im Stand einzufinden haben.

Alkohol: Es sind keine alkoholischen Getränke im Schiessstand gestattet.

Art. 17 Schiessverordnung VBS: Es gibt teilweise Teilnehmende die am Feldschiessen das erste Mal eine Waffe in der Hand halten. Das verträgt sich nicht ganz mit Art. 17 der Schiessverordnung, der über die Teilnahmeberechtigung an den Bundesübungen spricht. Konkret heisst es in Absatz 5: "Zu den Bundesübungen darf nur zugelassen werden, wer Gewähr für eine sichere Handhabung der Waffe bietet. Die Vereinsvorstände sind verantwortlich für die Zulassung." Fritz bittet, diese Anordnung ernst zu nehmen.

Jürg Fasnacht, Verantwortlicher für das Pistolenfeldschiessen und Mitglied des OK FS 2015, informiert wie folgt:

Verantwortlichkeiten: Für die Pistoleninfrastruktur ist die SG Liebistorf/Kl'böisingen/W'buch zuständig, für

a) *La demande doit être adressée au moins une semaine avant la date de ce tir avancé spéciale. Cette date sera fixé par le comité de la FTDL et communiqué lors de la CP;*

Décision: *La proposition du comité de la FTDL est acceptée à l'unanimité.*

Précisions des responsables

Priska Hug-Mäder, cheffe du bureau des calculs, informe sur les points suivants dans son domaine:

Tir avancé et principal: *Toutes les sociétés ont reçu une feuille qui mentionne les horaires de tirs 300m et les horaires de la réception des feuilles de stand.*

Contrôle des feuilles de stand: *Dimanche, 7 juin 15, 14h30 - 15h00 dans le bureau des calculs (Restaurant Sternen)*

Annonce des jubilaires (50°/55°/60° etc. tir): *Jusqu'au samedi soir, 31 mai 15, 19h00 dans le bureau des calculs auprès de Priska Hug*

Conférence de presse: *La conférence de presse aura lieu le dimanche 7 juin 2015 à 17h30 à la buvette de tir. La présence du roi du tir et des vainqueurs par catégories est obligatoire. Les présidents des sociétés sont responsables pour leur convocation.*

Divers: *Sur le site de la FTDL, les résultats des tirs à 300m et pistolet seront actualisés régulièrement par jour. Les classements finaux peuvent être téléchargés depuis ce site.*

Le président de la commission de tir 4 FR, Fritz Herren, ajoute dans son domaine:

Secrétaires et des personnes de surveillance de stand: *Le plan d'engagement par section a été distribué. Cette année, 50 cibles seront placées. Par conséquent, il faudra plus de secrétaires et moniteurs de tir.*

*Les présidents sont responsables que les fonctionnaires se présentent **30 minutes avant l'heure** de tir devant le stand pour les instructions.*

Alcool: *Les boissons alcooliques sont interdites dans le stand de tir.*

Art. 17 Ordonnance DDPS: *Parfois, il y a des participants au tir en campagne qui ont pour la première fois une arme dans leur main. Ceci en contradiction avec les prescriptions en vigueur. L'article 17 de l'ordonnance sur le tir parle du droit de participation aux exercices fédéraux, concrètement dans le paragraphe 5: "Ne sont admis aux exercices fédéraux que les militaires qui garantissent un maniement sûr de l'arme. Les comités des sociétés répondent de leur admission." Fritz demande à tout le monde de prendre cette ordonnance au sérieux.*

Jürg Fasnacht, responsable du tir en campagne au pistolet et membre dans le comité tir en campagne 15 informe comme suit:

Responsabilités: *Responsable pour l'infrastructure est la société de tir Liebistorf/Kl'böisingen/W'buch zuständig,*

den Betrieb zeichnen die Pistolensektionen Murten und Kerzers verantwortlich.

Schiesszeiten: Die Schiesszeiten haben die Präsidenten im Couvert erhalten.

FS 50m: Etwaige 50m Schützen werden gebeten, sich im Vorfeld bei Jürg Fasnacht zu melden. Das 50m Programm würde man im Schiessstand Galmiz schießen.

Zelt/Munition: Auf dem Festgelände wird es ein beschriftetes Vorbereitungszelt für die Pistolenschützen geben. Die Munitionsabgabe erfolgt im Schiessstand.

b) Règlement Wanderpreis

Der Chef Auszeichnungen, Beat Baumgartner, informiert über die Wanderpreise des Feldschiessens. Es sind folgende Preise im Umlauf:

- Wanderpreis Pistole: gestiftet im Jahre 2008 durch die Pistolenschützen Kerzers
- Wanderpreis 300m, Kat A: Glockenpreis, gestiftet 2013 durch die SG Liebistorf/Kl'bödingen/W'buch
- Wanderpreis 300m, Kat B: Vorstandskanne SBS, gestiftet 2014 durch ein anonymes Vorstandsmitglied

Für die Sektionswanderpreise 300m gibt es einen entsprechenden Anhang zum Règlement, nicht aber für den Wanderpreis Pistole. Der Vorstand des SBS hat deshalb einen Entwurf für einen solchen Anhang erstellt und empfiehlt deshalb der Präsidentenkonferenz folgende Anhänge zu den Règlementen zur Annahme:

- Wanderpreise 300m, Preise (Kat A und B) gehen nach *dreimaligem* Gewinn an die entsprechende Gesellschaft
- Wanderpreis Pistole, Preis geht nach *fünfmaligem* Gewinn an die entsprechende Gesellschaft

Die Pistolensektion Courtion-Misery möchte wissen, wer entschieden hat dass die Laufzeit des Pistolenwanderpreises 5 Gewinne sind. Daniel Baechler (Pistolensektion Cordast) ist persönlich auch der Meinung, dass 5 Gewinne zu viel sind. Beat Baumgartner bestätigt, dass dies der Vorschlag des SBS Vorstandes sei, zumal man bei den 300m Wanderpreisen 20 konkurrierende Gesellschaften hat, bei den Pistolen nur deren 5.

Beschluss: Die beiden Anhänge zu den Règlementen werden von der Präsidentenkonferenz *einstimmig* angenommen.

4. Jungschützen und Jugendliche

Der Jungschützenchef des SBS, Patric Sommer, gibt den Anwesenden einige Informationen für das Jahr 2015 bekannt. Insbesondere informiert er auch, dass am 14. Juni 2015 der Tag der Jugend am Eidgenössischen Schützenfest im Wallis stattfindet.

Die Jungschützenleiter der Gesellschaften werden die Standblätter erhalten und sind gebeten, die Schiessen bis Mai durchzuführen.

tandis que pour l'exploitation du tir au pistolet sont responsables les sections au pistolet Morat et Chiètres.

Horaires de tir: *Les présidents ont reçu les horaires de tir dans une enveloppe.*

Tir à 50m: *D'éventuels tireurs à 50m sont priés de s'annoncer auprès de Jürg Fasnacht avant le tir. Le programme sur 50m s'effectuera dans le stand Jägerstein à Galmiz.*

Tente/munition: *Sur le terrain de fête, une tente sera montée pour les tireurs au pistolet. La remise de la munition se fait seulement dans le stand de tir.*

b) Règlement challenges

Le chef distinctions, Beat Baumgartner, informe sur les différents challenges du tir en campagne. Voici les challenges qui sont en circulation:

- *Challenge pistolet: offert en 2008 par les tireurs au pistolet Chiètres*
- *Challenge 300m, Cat A: Prix cloche, offert en 2013 par la société de tir Liebistorf/Kl'bödingen/W'buch*
- *Challenge 300m, Cat B: Channe comité FTDL, offerte en 2014 par un membre anonyme du comité FTDL*

Il existe une annexe correspondante au règlement pour les challenges 300m, mais il n'existe aucun document écrit qui règle le challenge (Donateur, durée,...) pour le tir au pistolet. Pour ce motif, le comité de la FTDL a créé une telle annexe et recommande à la conférence des présidents d'accepter les annexes suivantes au règlement:

- *Challenges 300m, Prix (Cat A et B) vont définitivement à la société qui gagne le challenge correspondant pour la troisième fois*
- *Challenge pistolet, Prix va définitivement à la société qui le gagne pour la cinquième fois*

La section de tir au pistolet Courtion-Misery aimerait savoir qui a décidé que la durée pour le challenge pistolet est 5 victoires, tandis que chez 300m c'est 3. Daniel Baechler (Section de tir au pistolet Cordast) est d'avis que 5 victoires sont trop. Beat Baumgartner confirme que cette proposition vient du comité de la fédération, d'autant que chez les tireurs à 300m se concurrencent 20 sociétés, chez les tireurs au pistolet seulement 5.

Décision: *Les deux annexes aux règlements respectives sont adoptées par la conférence des présidents à l'unanimité.*

4. Jeunes tireurs et adolescents

Le responsable des jeunes tireurs de la FTDL, Patric Sommer, donne des informations concernant l'année 2015. Notamment, il informe que le 14 juin 2015 aura lieu la journée de la jeunesse à la fête fédérale de tir au Valais.

Les moniteurs jeunes tireurs des sociétés recevront les feuilles de stand et sont alors priés, d'effectuer les tirs avec les jeunes tireurs jusqu'au mois de mai.

5. Gruppenmeisterschaft 300m

Christian Loosli, Chef GM 300m, informiert über folgende Punkte:

Standblätter: Die Standblätter für die erste Runde GM haben die Präsidenten bereits erhalten. Zusätzliche Standblätter können bei ihm bezogen werden.

Beteiligung: Es wird eine möglichst hohe Beteiligung für die erste Ausscheidung erwartet, was für künftige Jahre vor allem auch Einfluss auf die Kontingente an den verschiedenen Finalausscheidungen haben wird.

6. Bezirkscup

a) Allgemeines

Für den Bezirkscup 2015 haben sich 106 Gruppen angemeldet. Das entspricht einem Rückgang um 3 Gruppen gegenüber dem Vorjahr. Die SG Galmiz stellt eine Gruppe mehr.

Die Gesellschaften werden gebeten, die zuständigen Vorstandsmitglieder für die Becherverteilung frühzeitig zu kontaktieren.

Alle Sponsoren von 2014 sind auch dieses Jahr wieder mit dabei. Es sind dies:

- Bächler AG Bedachungen, Gurmels
- Die Mobiliar, Murten
- Druckerei Graf, Murten
- Gravo Pouly, 1788 Praz/Vully
- Haldimann AG, Murten
- Hug-Witschi AG, Bösing
- Joggi AG, Murten
- Loosli Mechanik, Salvenach
- Metzgerei Lorétan, Courtepin
- Seeland Optik, 3280 Murten
- Trio Bau AG, Bösing
- Valiant Bank, Murten

b) Anzahl Gruppen im Final

Niklaus Goetschi als Chef Bezirkscup schlägt im Namen des Vorstandes SBS vor, dass für die ersten BC Runde 50 Paarungen und 6 Freilose gezogen werden.

Dies würde zur Konsequenz haben, dass sich in der vierten Runde 7 Gruppen direkt für den Final qualifizieren. Zusätzlich würde sich die Gruppe mit dem höchsten ausgeschiedenen Resultat in der vierten Runde für den Final qualifizieren.

Beschluss: Der Vorschlag des Vorstandes wird *einstimmig bei einer Stimmenthaltung* angenommen.

c) Antrag SG Salvenach-Jeuss

Mit der Einladung zur Präsidentenkonferenz haben die Teilnehmer ebenfalls den Antrag der Feldschützen Salvenach-Jeuss erhalten. Bei diesem Antrag geht es darum, dass das aktuelle Reglement Bezirkscup angepasst wird, im Sinne als dass der Waffenbonus für die Ordonnanz-

5. Championnat de groupe 300m

Christian Loosli, Chef CP 300m au sein du comité FTDL, informe sur les points suivants:

Feuilles de stand: Les présidents ont déjà reçu les feuilles de stand pour le premier tour du CG 300m. Des feuilles supplémentaires peuvent être demandées chez lui.

Participation: Une nombreuse participation lors du premier tour éliminatoire est fortement souhaitée, ce qui peut aussi influencer les contingents pour les différentes finales pour les années suivantes.

6. Coupe de district

a) Généralités

Il y a 106 groupes inscrits pour l'année 2015, ce qui correspond à une baisse de 3 groupes par rapport à l'année précédente. La société de tir Galmiz annonce un groupe de plus que l'année passée.

Les sociétés sont demandées de contacter les membres du comité à temps pour la distribution des gobelets lors du 1^{er} (voir 2^e) tour.

Tous les sponsors de l'année 2014 nous soutiennent également en 2015. Ce sont:

- Bächler SA toitures, Cormondes
- Banque Valiant, Morat
- Boucherie Lorétan, Courtepin
- Gravo Pouly, 1788 Praz/Vully
- Haldimann A, Morat
- Hug-Witschi SA, Bösing
- Imprimerie Graf, Morat
- Joggi SA, Morat
- La Mobilière, Morat
- Loosli Mechanik, Salvenach
- Seeland Optique, 3280 Morat
- Trio Bau SA, Bösing

b) Nombre de groupes pour la finale

Le comité de la FTDL, en la personne de Niklaus Goetschi, chef coupe de district, propose que le tirage au sort donne 50 confrontations directes et 6 groupes directement qualifiés pour le 2^e tour.

De ce fait, 7 groupes se qualifieraient directement pour la finale lors du 4^e tour et le groupe éliminé avec le plus haut résultat dans le 4^e tour serait également qualifié. Par conséquent, 8 groupes disputeront la finale.

Décision: La proposition du comité est adoptée à l'**unanimité** moins **une abstention**.

c) Requête société de tir Salvenach-Jeuss

Avec l'invitation pour la présente assemblée, les présidents ont reçu une requête écrite des tireurs de Salvenach-Jeuss. Il s'agit d'adapter le règlement actuel de la coupe de district dans le sens que le bonus par arme des armes d'ordonnance par rapport aux armes sportives soit appliqué également à

waffen gegenüber den Sportwaffen auch am Finaltag im vollen Umfang gewährt wird.

Da der Antrag nur in deutscher Sprache verschickt wurde, informiert der Präsident Hans Etter über Inhalt und Ziel des Antrages auf Französisch.

Beschluss: Der Antrag der Feldschützen Salvenach-Jeuss wird mit 32:1 Stimmen, mit 1 Enthaltung, *angenommen*.

d) Antrag SG Galmiz

Auf den Antrag der Feldschützen Salvenach-Jeuss stellt die Schützengesellschaft Galmiz ihrerseits (bei Annahme des Antrages unter 6c) den Antrag, dass der Waffenbonus bis maximal 90 Punkte zum Tragen kommen kann. Das heisst mit anderen Worten, dass der Waffenbonus dem jeweiligen Schützen "gut" zu werten sei und *bis zur Maximalpunktzahl (90 Pt)* gehen kann, und deshalb *nicht* zum Endergebnis hinzugezählt werden soll.

Beispiel: Sollten in einer Stgw-Gruppe 2 Schützen 89 Punkte erzielen, gäbe es nur je 1 Bonuspunkt!

Voten zum Antrag

Niklaus Goetschi hat über die letzten 10 Jahre eine Statistik gemacht und stellt fest, dass es mit der neuen Anwendung gemäss Antrag Salvenach-Jeuss (gleicher Waffenbonus auch im Final) genau einmal eine Verschiebung gegeben hätte, nämlich im Jahre 2007. Ansonsten wäre alles gleich geblieben.

Adrian Lehmann als Präsident der SG Galmiz meint, dass ihm die Reglementänderung kein Bauchweh bereitet. Jedoch hätte man in seiner Gesellschaft diskutiert und man ist zur Überzeugung gelangt, dass man den Bonus dem Schützen und nicht der Gruppe zusprechen sollte. Im Final könne es durchaus passieren, dass ein Ordonnanzgewehr Schütze 89 und mehr Punkte erzielt und dass dann dieser Schütze 91 oder 92 Punkte zum Resultat beitragen kann, sei für sie nicht logisch.

Beschluss: Der Antrag der Schützengesellschaft Galmiz wird mit 25:3 Stimmen, bei 6 Enthaltungen, *abgelehnt*.

7. Arbeitsgruppe Zukunft Feldschiessen

Janick Mischler informiert über die Resultate der Fragebogen, welche die Arbeitsgruppe Zukunft Feldschiessen initiiert hat. Zuerst bedankt er sich bei den Präsidenten für den fast 100%igen Rücklauf der Fragebogen.

Einige Punkte müssen im Schlussbericht präzisiert werden, bspw. das Pist Feldschiessen und die Finanzierung. Die Auswertung ist auch online auf der Webseite des Schützenbundes abrufbar.

Daniel Baechler als Präsident der Pistolensektion Cordast informiert, dass er den Fragebogen nicht ausgefüllt hat, dafür aber selber wichtige Fragen formuliert und an den Präsidenten des SBS geschickt hat, bspw. die Frage der

la finale, et ceci pleinement et non pas avec la moitié des points bonus, comme c'est le cas maintenant.

Vu que la requête a été envoyée que par écrit, le président Hans Etter informe en français sur le but et le contenu de la requête.

Décision: *La proposition des tireurs de campagne de Salvenach-Jeuss est adoptée avec 32:1 voix, avec une abstention.*

d) Requête société de tir Galmiz

Comme réponse à la requête de la société de tir Salvenach-Jeuss (et si celle-ci devrait être adoptée sous point 6c), la société de tir Galmiz émet elle-même une requête. Cette proposition demande que le bonus par arme ne puisse être appliqué seulement jusqu'au maximum de points. Ceci veut dire que le bonus par arme doit être appliqué au tireur individuel et jusqu'au maximum des points (90 pts), et ainsi ne doit pas être additionné au total du groupe.

Exemple: Dans un groupe fass, 2 tireurs tirent 89 points. Alors chaque tireur reçoit 1 point bonus.

Votes à la requête

Niklaus Goetschi a élaboré une statistique sur les 10 derniers ans et constate qu'avec l'application du règlement selon la requête de la société de tir Salvenach-Jeuss aux finales passées, seulement un changement aurait eu lieu, en année 2007. Tous les autres classements n'auraient pas subis de changements.

Adrian Lehmann, comme président de la société de tir Galmiz, ne se préoccupe pas. Cependant, la requête de Salvenach-Jeuss a été discutée au sein de la société de Galmiz et on est persuadé que le bonus devrait être attribué au tireur même et non pas au groupe. Dans la finale, il se peut très bien qu'un bon tireur avec une arme d'ordonnance peut tirer 89 points ou encore plus. Et il ne leur semble pas logique que ce tireur peut contribuer avec 91 ou 92 points au résultat final.

Décision: *La requête de la société de tir Galmiz est rejetée avec 25 contre 3 voix, avec 6 abstention.*

7. Groupe de travail avenir du tir en campagne

Janick Mischler informe sur les résultats du questionnaire que le groupe de travail "Avenir du tir en campagne" a initié. Pour commencer, il remercie sincèrement les présidents pour leur retour sur le questionnaire.

Quelques points doivent être précisés dans le rapport final, notamment le tir en campagne au pistolet et le financement. L'évaluation du questionnaire peut aussi être téléchargée du site internet de la fédération.

Daniel Baechler en tant que président de la section de tir au pistolet Cordast informe qu'il n'a pas répondu au questionnaire, mais qu'il a lui-même formulé quelques questions importantes (p.ex. compensation financière des sté au pistolet)

finanziellen Abgeltung der Pistolensektion.

Hans Etter bestätigt den Erhalt der Fragen. Eine abschliessende Antwort sei aber zurzeit noch nicht möglich.

8. Verschiedenes

Im Verschiedenen macht der Vorsitzende auf wichtige Schiessen im Bezirk aufmerksam, es sind dies:

- Murtenschiessen am 21. Juni
- Kotelette Schiessen in Cressier am 28./29. August
- Tir du Chandon in Villarepos vom 12. - 14. Juni
- Chäs & Wurst Schiessen in Fräschels am 9./10. Oktober
- Vully Schiessen in Sugiez am 08. + 15./16. August
- Gruppenschiessen in Galmiz am 08. + 15./16. Aug
- Pistolencup in Galmiz am 24. Oktober

9. Auslosung Bezirkscup

Zum Abschluss der Präsidentenkonferenz findet die Auslosung für den Bezirkscup 2015 statt. Hier einige Punkte zu Bezirkscup 2015:

Becher: Die Bezirkscup-Becher tragen 2015 das Wapen von Gempenach

Final: Der Bezirkscup-Final findet am 26.09.2015 in Courgevauz statt

Erste Runde: Es sind 106 Gruppen gemeldet, dies ergibt für den ersten Durchgang 50 Paarungen und 6 Freilose

Standblätter: Die Standblätter der Gruppen mit Freilosen müssen trotzdem mit allen Schützinnen und Schützen ausgefüllt und abgegeben werden

Schützenbund des Seebezirks



Patrick Brügger
Der Sekretär

qu'il a ensuite envoyé au président de la fédération.

Hans Etter confirme d'avoir reçu les questions. Une réponse définitive n'est momentanément pas possible.

8. Divers

Dans le divers, le président rend attentif sur différents tirs dans le district du Lac:

- *Tir commémoratif de Morat le 21 juin*
- *Tir de la côtelette à Cressier le 28 et 29 août*
- *Tir du Chandon à Villarepos du 12 au 14 juin*
- *Tir au saucisson et fromage à Fräschels le 9 et 10 octobre*
- *Tir du Vully à Sugiez le 8 + 15 et 16 août*
- *Tir de groupe à Galmiz le 8 + 15 et 16 août*
- *Tir de coupe à Galmiz le 24 octobre*

9. Tirage au sort coupe de district

Comme d'habitude, la conférence des présidents finit avec le tirage au sort de la coupe de district: Voici quelques points importants pour la coupe 2015:

Gobelet: *Les gobelets de la coupe de district portent le logo de Gempenach*

Finale: *La finale de la coupe de district aura lieu le samedi, 26 septembre à Courgevauz*

1^{er} tour: *Il y a 106 groupes inscrits, cela signifie pour le 1^{er} tour 50 confrontations directes et 3 qualifications directes*

Feuilles de stand: *Les feuilles de stand des groupes bénéficiant d'une qualification directe doivent également être complétés avec les noms des tireuses/tireurs et remises à la fin du 1^{er} tour*

Fédération des tireurs du district du Lac



Patrick Brügger
Le secrétaire